

Anmeldung

Tagungspauschale

100,00 Euro (zzgl. MwSt.)

30,00 Euro (zzgl. MwSt.) für Studierende

Alle Preise inkl. Tagungsband,
inkl. Verpflegung in den Pausen und
inkl. Transfer zur Besichtigung

Die Anmeldung erfolgt bis spätestens 18. März 2019
online unter
www.pro-holz-schwarzwald.com/de/eventanmeldung

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung, sowie eine
Rechnung. Für eine Stornierung berechnen wir bis
einschließlich 11. März 2019 ein Bearbeitungsentgelt
von 30,00 Euro (zzgl. MwSt.). Danach bzw. bei Nicht-
erscheinen ist die Tagungspauschale in voller Höhe zu
entrichten.

Die Veranstaltung wird von der Architekten- und der
Ingenieurkammer Baden-Württemberg gemäß den je-
weiligen Fortbildungsordnungen mit je 4 Fortbildungs-
punkten anerkannt.

Rückfragen richten Sie bitte an

Elias Wahl
Clustermanagement
proHolz Schwarzwald
Munzinger Straße 10
79111 Freiburg

+49 (0) 761 3843692 - 0
info@pro-holz-schwarzwald.com

Aussteller



INFORMATIONSDIENST **HOLZ**



Redaktion und Gestaltung:
Hochschule Biberach, Institut für Holzbau
Januar 2019

Titelbild: Rolf Disch, Solararchitektur

8. Freiburger Holzbautagung

Holz.baut.Stadt.

21. März 2019 in Freiburg



Eine der großen Herausforderungen unserer Zeit ist die nachhaltige Gestaltung der Zukunft unserer Städte. Möglichst ressourcenschonend neuen Wohnraum zu schaffen und dabei den Klimawandel nicht weiter anzuheizen, gleicht der Quadratur des Kreises.

Der Baustoff Holz kann bei der Bewältigung dieser Herausforderung eine zentrale Rolle einnehmen. Holz

ist der einzig nachwachsende Rohstoff, der unter den Gesichtspunkten der Ökologie, der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes Lösungen bietet. Er ist wie geschaffen für die Substitution energieintensiver Baustoffe. Der im Holz gebundene Kohlenstoff wird als CO₂ langfristig der Atmosphäre entzogen, was dem Treibhauseffekt entgegenwirkt.

In der Vergangenheit hauptsächlich bei den Schwarzwaldhöfen und im ländlichen Raum als Baustoff eingesetzt, zeigen sich heute vielfältige Einsatzmöglichkeiten von Holz bei städtischen Bauten. Holzbau kann sowohl im größer dimensionierten Mietwohnbau als auch im Rahmen der Verdichtung und Aufstockung rasche und qualitätsvolle Lösungen anbieten.

Innovative Holzwerkstoffe erweitern die Möglichkeiten des klassischen Holzbaus enorm. Sie sind leicht und können mit hoher Präzision industriell hergestellt werden, so dass hoch effizient und architektonisch anspruchsvoll gebaut werden kann. Der moderne Holzbau kann das Bauen in der Stadt grundlegend verändern, weil er alternative Bauprozesse anbieten kann. Sein entscheidender Vorteil zur herkömmlichen Bauweise sind vorgefertigte Tragstrukturen und Fassadenelemente, was die Bauzeiten erheblich reduziert und eine rasche Nutzung ermöglicht.

Die Zukunft des Bauens in der Stadt wird vor allem im Weiterentwickeln des Bestandes und in der Aktivierung von innerstädtischen Brachen liegen. Die städtebauliche Verdichtung in Verbindung mit der Gebäudemodernisierung ist daher eine Chance für urbane Architektur, Städtebau und den modernen Holzbau. Die 8. Freiburger Holzbautagung zeigt an vorbildlich umgesetzten Holzbauprojekten, wie die jeweiligen Prozessschritte optimiert werden können und welche aktuellen Bauaufgaben im urbanen Umfeld in moderner Holzbauweise möglich sind.

Ich wünsche Ihnen aus dieser Tagung vielfältige Anregungen und praktische Hilfestellungen für Ihre Bauprojekte der Zukunft.

Bärbel Schäfer
Regierungspräsidentin Freiburg

8. Freiburger Holzbautagung

Donnerstag, 21. März 2019

9.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Anschließend Transfer mit Tagungsstraßenbahn über Freiburg Hbf (18:45 Uhr) zurück zum Regierungspräsidium (18:53 Uhr)

Veranstaltungsort

Regierungspräsidium Freiburg - Schwarzwaldsaal (EG)
Bissierstraße 7
79114 Freiburg im Breisgau

Anfahrt

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Service/Seiten/Wegbeschreibung.aspx>

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Parkplätze sind nur in sehr begrenzter Anzahl vorhanden.

Veranstalter

ForstBW Betriebsleitung, Regierungspräsidium Freiburg
Stadt Freiburg
Holzbau Baden e.V.
proHolz Schwarzwald

Mitveranstalter

Landesbeirat Holz Baden-Württemberg e.V.
Hochschule Biberach, Institut für Holzbau
proHolz BW

Organisation und Durchführung

Service GmbH Bau-Ausbau, Freiburg
Regierungspräsidium Freiburg
Hochschule Biberach, Institut für Holzbau

Moderation

Cornelia Rupp-Hafner

Programm

ab 8.30 **Anmeldung**

9.00 **Begrüßung**

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer
Regierungspräsidium Freiburg

Bürgermeister Prof. Dr. Martin Haag
Stadtentwicklung und Bauen

9.30 **Stadtwaldbewirtschaftung - gut fürs Klima**

Nicole Schmalfuß, Forstamt Stadt Freiburg

10.00 **Klimaoptimierte Stadtquartiere**

Babette Köhler, Stadtentwicklung Stadt Freiburg

10.30 Pause

11.00 **Grußwort**

Minister Peter Hauk MdL,
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

11.15 **Freiburg Am Schildacker,
Nachverdichtung in Holz**

Johannes Kaufmann, Johannes Kaufmann
Architektur, Dornbirn/Wien

11.45 **SKAIO, Deutschlands höchstes Gebäude in
Holzbauweise in Heilbronn**

Markus Lager, Kaden + Lager, Berlin
Dirk Kruse, Dehne Kruse Brandschutz-
ingenieure, Gifhorn

12.45 **Futur2, 6 Holzgeschosse für Freiburg**

Rolf Disch, SolarArchitektur, Freiburg
Andreas Wirth, Ingenieurbüro, Freiburg

13.45 Mittagspause

15.00 **Abfahrt zur Besichtigung mit Tagungs-
straßenbahn**

15.30 **Besichtigung**

- Futur 2, 6-Geschosser (R. Disch,
A. Wirth, R. Riesterer)
- Al Andaluz, 4-Geschosser (P. Baeriswyl,
M. Weschle, A. Wirth)
- Baumhaus/4W 2x4 Geschosser (W. Schmidt,
U. Gözl, T. Lingott)

18.30 **Rückfahrt mit Tagungsstraßenbahn**
HBF 18.45 Uhr, Regierungspräsidium 18.53 Uhr